

AZA 6064 Kerns
Abonnemente und Adress-
änderungen: Administration
Pfarreiblatt Obwalden
6064 Kerns, Tel. 041 660 17 77
maria.herzog@bluewin.ch

47. Jahrgang. Erscheint vierzehntäglich. – **Redaktion Pfarreiseiten:** Für die Pfarreiseiten sind ausschliesslich die Pfarrämter zuständig. – **Redaktion Mantelteil:** Donato Fisch, Sr. Yolanda Sigrist, Judith Wallimann, Eveline Burch. **Adresse:** Redaktion Pfarreiblatt Obwalden, Postfach 121, 6072 Sachseln, E-Mail pfarreiblatt@ow.kath.ch – **Druck/Versand:** Brunner AG, Druck und Medien, 6010 Kriens.
Redaktionsschluss Ausgabe 14/15 (26. Juli bis 15. August): Dienstag, 14. Juli.

Ausblick Rückblick

Minitag mit Spielen wie dazumal



(Bild: zvg)

Rund hundert Kinder haben sich am kantonalen Ministrantentag vom 13. Juni in Lungern mit Familien- und Brettspielen wie zu früheren Zeiten vergnügt. Natürlich wurden bei diesem Anlass auch Kontakte über die Pfarreigrenzen hinaus geknüpft.

Alpmessen auf Älggi und Iwi im Juli und August

An den Sonntagen 5., 12. und 19. Juli sowie am 9. August und an Mariä Himmelfahrt (15. August) findet jeweils um 11.15 Uhr ein Gottesdienst in der Älggikapelle statt.

Ebenso gibt es während der Sommerferienzeit Gottesdienste auf der Alp Iwi in Giswil: An den Sonntagen 5., 12., 19. und 26. Juli sowie am 2. und

9. August und zusätzlich am 15. August jeweils um 11.30 Uhr.

An Mariä Himmelfahrt findet bei gutem Wetter nach dem Gottesdienst die Kilbi statt.

Rosenkranzgebet in der Lourdesgrotte Kerns

Am Samstag, 25. Juli findet um 16 Uhr ein Rosenkranzgebet in der Lourdesgrotte Kerns (Kernmattgrotte) statt.

Tour auf himmlischen Pfaden

Einer Medienmitteilung des Vereins «Sakrallandschaft Innerschweiz» ist zu entnehmen, dass in diesen Tagen die zweite Broschüre der Reihe «Pilger- und Wanderwegnetz» erscheint. Diese schliesst an die erste Route von St. Urban bis Hergiswald an. Der neu erschienene Flyer bietet Wanderern und Pilgern eine abwechslungsreiche Wanderoute in sieben Tagesetappen von Hergiswald über Sachseln/Flüeli nach Engelberg und von dort weiter nach Maria-Rickenbach und via Seelisberg zum Endpunkt Ingenbohl an. Da die himmlischen Pfade bis über 2200 m ü. M. führen, sind sie streckenweise nur im Sommerhalbjahr und bei geeigneten Wetterverhältnissen begehbar.

Die illustrierte Broschüre ist kostenlos erhältlich beim Verein Sakrallandschaft Innerschweiz, Blumenweg 8, 6003 Luzern; www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch.

Ein dritter Flyer für den Wegabschnitt Ingenbohl bis St. Urban ist in Vorbereitung. Mit diesem schliesst sich der Kreis der «himmlischen Pfade».